



Ensemble Kreativ

Besetzung

3 bis 9 Mitwirkende, alle Instrumente bzw. Stimmen ohne elektroakustische Verstärkung. Alle Teilnehmer/innen müssen Kinder und Jugendliche sein und am gesamten Programm mitwirken. Instrumente, Stimme und Funktion dürfen gewechselt werden.

Wenn sich das Programm deutlich unterscheidet, kann das Ensemble in derselben Zusammensetzung auch in anderen Wertungskategorien von **prima la musica** teilnehmen, insbesondere dürfen mehr als die Hälfte der gespielten Werke nicht ident sein.

Altersgruppen

Die Zuordnung der Altersgruppe erfolgt nach dem geltenden Reglement von **prima la musica**.

Spielzeit

Als Spielzeit gilt für die Altersgruppen A und B 5 bis 10 Minuten, ab der Altersgruppe I 10 bis 20 Minuten. Mit der Anmeldung sind genaue Zeitangaben zu den Werken verpflichtend anzugeben.

Programmanforderung

Programmpunkt 1: Originalkomposition

Ein für die Besetzung des Ensembles komponiertes Werk.

Programmpunkt 2: Bearbeitung

Ein Werk soll speziell für die Besetzung bearbeitet werden und dadurch einen eigenständigen künstlerischen Charakter erhalten.

Programmpunkt 3: Thema

Thema 2021: Wasserspiele

Thema 2022: Weit, weit weg

Das Thema kann mit unterschiedlichsten Stilmitteln frei und assoziativ bearbeitet werden, wie z.B. musikalischen Zitaten, einer eigenen Komposition, einer eigenständigen Interpretation oder Bearbeitung eines Werkes. Die kreative Umsetzung fließt jedenfalls in die Bewertung mit ein.

- **Ensembles der Altersgruppen A und B müssen 2 von 3 Programmpunkten mit mindestens 1 Werk erfüllen.**
- **Ensembles ab der Altersgruppe I müssen alle 3 Programmpunkte mit mindestens je 1 Werk erfüllen.**

Das Ensemble kann sich bei der Interpretation der Werke der Mittel anderer Künste (Literatur, Schauspiel, Tanz, Pantomime etc.) bedienen. Es muss bei der Anmeldung ein schriftliches Programmkonzept vorlegen, in dem die Programmlinie bzw. die einzelnen Werke und deren Umsetzung beschrieben werden. So kann die Jury der Programmidee folgen und diese in die Bewertung miteinbeziehen.

Alle notierten Werke sind der Jury vorzulegen. Improvisatorische Anteile dürfen nicht mehr als die Hälfte ausmachen und müssen mit einem Improvisationskonzept dargelegt werden.

Wichtig: Die Wettbewerbsleitung stellt lediglich eine Bühne mit Klavier zur Verfügung. Jegliche weitere Ausstattung ist vom Ensemble mitzubringen und alle für die Programmumsetzung notwendigen Vorarbeiten müssen auf der Bühne durch das Ensemble erfolgen. Dafür stehen maximal 15 Minuten zur Verfügung.